

*Man ist versucht,
sich fortzustehlen
Von allem, was
nach Weihnacht
riecht
Und kann beim
Fest doch nicht
verhehlen
Wie's ins Gemüt
ganz langsam
kriecht*

*Erinnerungen
kommen wieder
Ein wenig sehnt
man sich zurück
Und plötzlich sind
die Weihnachtslieder
Ein Widerhall vom
Kinderglück*

Die Firma Bauer wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten ein Frohes Fest und besinnliche Feiertage

IMPRESSUM

Firma Bauer
Inhaberin Steffi Bauer
Ebmath
Schlossweg 4
08626 Eichigt
Tel.: 037430/ 6380
Fax: 037430 / 638010
E-Mail:
info@color-phone-life.de

Redaktion Newsletter:
Thomas Nahrendorf

Volksbank Vogtland – ein neuer Partner von Bauer



Markus Köhler von der Volksbank Vogtland (links) und Michael Hiemisch von der Firma Bauer unterzeichneten am Freitagvormittag die Verträge in der Hauptgeschäftsstelle der Bank in Plauen.

Die Volksbank Vogtland steht für sichere Geldanlagen und ist auch sonst auf Sicherheit bedacht – bei Kunden wie Angestellten. Deshalb geht der Vorstand der Bank jetzt auch beim Telefonieren einen sicheren Weg: Die Mitarbeiter der Volksbank telefonieren künftig mit der Firma Bauer aus Ebmath.

Markus Köhler von der Volksbank und Michael Hiemisch von der Firma Bauer haben in der Hauptgeschäftsstelle der Bank in Plauen die Ver-

träge unterschrieben. Die Mitarbeiter der Bank können jetzt alle Vorteile der Firma Bauer nutzen. Sie telefonieren zum Beispiel firmenintern kostenlos untereinander und privat zu einem günstigen sowie festen Tarif. Dass sie auch mit der modernsten Technik telefonieren, versteht sich von selbst.

„Wir haben schon sehr lange überlegt, unsere Mitarbeiter mit einem Mobilfunkvertrag auszustatten, den sie dienstlich wie privat nutzen können. Daher haben wir uns einige Angebo-

te eingeholt. Die Firma Bauer hat uns überzeugt – vom ersten Telefonat bis hin zur Vertragsunterschrift. Wir haben gespürt: Hier sind wir richtig“, so Markus Köhler. „Außerdem ist es uns so gelungen, einen Anbieter aus der Region zu finden“, ergänzt er. Michael Hiemisch gibt das Lob zurück: „Wir sind mit offenen Armen und vor allem sehr zuvorkommend empfangen worden. Das hat Eindruck hinterlassen. Wir freuen uns, solch einen starken Kunden und Partner gefunden zu haben.“

Erfahrungen von Bauer mitnehmen

In jungen Jahren verspüren Menschen hin und wieder den Drang etwas Neues auszuprobieren, den eigenen Horizont zu erweitern und ein Studium zu beginnen. Das ist bei dem Oelsnitzer Michael Müller der Fall. Der 23-Jährige arbeitete bei der Firma Bauer in Ebmath im Innendienst und entschloss sich nun, noch einmal zu studieren. Er macht das im dualen System – die Theorie absolviert er an der Berufsakademie in Plauen, die Praxis beim Vogtland-Anzeiger in Plauen.

Müller studiert Handel, Vertriebs- und Kooperationsmanagement. In drei Jahren will er sein Bachelor-Studium abgeschlossen haben. Seit 1. Oktober drückt er nun an der BA, an der auch schon seine ehemalige Chefin Steffi Bauer erfolgreich abgeschlossen hat, die Schulbank. Bis zu den Weihnachtsfeiern, dann geht es mit dem praktischen Teil beim Vogtland-Anzeiger los. Immer im Vierteljahres-Rhythmus heißt es Schule oder Büro. Han-



Von Firmenchefin Steffi Bauer gab es für Michael Müller zum Abschied noch eine Zuckertüte. Sie sollte seinen neuen Lebensweg versüßen.

del-, Vertriebs- und Kooperationsmanagement: Da ist er bei einer Tageszeitung genau richtig. Denn eine Zeitung besteht aus mehr als nur der schreibenden Zunft, sprich der Redaktion. Wichtig ist auch die Logistik, eben der Vertrieb, der Handel und die Kooperation mit anderen Partnern. „Im September hat mein eigentlicher Ausbildungsbetrieb kurzfristig

abgesagt. Als ich quasi schon meinen Scherbenhaufen da liegen sah, kam der Vogtland-Anzeiger und ist kurzfristig eingesprungen. Das ging alles so schnell und reibungslos. Dafür bin ich Geschäftsführer Wilfried Hub und auch meiner alten Firma in Ebmath sehr dankbar. Das war großartig, dass es noch geklappt hat“, so Michael Müller. „Herr Hub hat nicht nur zuge-

stimmt und den Ausbildungsvertrag mit mir unterschrieben. Er hat mir gleich bei unserem ersten Gespräch meine Aufgaben gezeigt und mich durch die einzelnen Abteilungen des Vogtland-Anzeigers geführt“, so Müller. Nun will er das in ihm gesetzte Vertrauen mit Leistung zurückzahlen – auf der Schulbank und natürlich auch beim Anzeiger.

Presscardphone läuft weiter

Gerade der Boulevard-Journalismus neigt ja immer wieder mal zu überspitzten Darstellungen, um die Leserschaft auf sich aufmerksam zu machen. Doch ganz ohne Übertreibung können der Deutsche Presseverband und die Firma Bauer behaupten: Das von beiden auf die Beine gestellte Presscardphone ist ein Volltreffer oder anders formuliert, bleiben wie im Jargon der Journalisten, es hat eingeschlagen wie eine Bombe. Preiswert gut telefonieren und surfen ist halt überlebenswichtig für alle Medienleute. Daher haben der DPV und die Firma Bauer beschlossen, das Presscardphone auch über den abgelaufenen Stichtag hinaus zu verlängern – und zwar bis auf Weiteres. Rufen Sie an unter 037430/6380. Oder wollen Sie sich etwa ausgrenzen?

C.O.P.S. telefonieren mit Sicherheit

Mit Sicherheit telefonieren. Dafür hat sich der Security Service-Dienst C.O.P.S. aus Plauen mit Geschäftsführer Heiko Unger an der Spitze entschieden. Die Plauener sind jetzt Kunden bei der Firma Bauer aus Ebmath. Sie nutzen dabei alle Vorteile, die Bauer bieten kann: Feste Tarife, keine undurchsichtigen Klauseln, hervorragende Vernetzung der Mitarbeiter, modernste Technik und Service – alles aus einer Hand. Damit sind die C.O.P.S. auf der sicheren Seite.

Apropos sichere Seite: Das kann auch der Servicedienst bieten: Beim Fußball-Regionalligisten VfC Plauen sorgen die C.O.P.S. nicht nur für Ruhe und Sicherheit, sie sind auch einer der Hauptsponsoren des Vereins. Auch beim SV Merkur Oelsnitz sichern sie die Begegnungen ab und treten als Sponsor auf. „Das ist eine unserer Maxime: Wir unterstützen so gut es geht den Sport in der Region – den Profisport genauso wie den Brei-

tensport“, so Heiko Unger. Der FSV Zwickau, Eishockey-Zweitligist Eispiraten Crimmitschau oder auch der Handball-Sachsenligist Einheit Plauen gehören zum Kundenkreis.

Doch die Sicherheitsfirma ist auch in der großen Welt des Fußballs zu Hause. Die Erstligisten 1. FC Nürnberg und VfB Stuttgart sichern sich zu den Heimspielen die Dienste der Plauener. Beim DFB-Ligapokal und auch beim größten Rockfestival Deutschlands, Rock am Ring, sind die Plauener für die Sicherheit zuständig.

Das Unternehmen wurde 1993 in Plauen als GbR mit dem Namen Security Service C.O.P.S. gegründet. Am 2. Dezember 1998 wurde die Firma in eine GmbH umgewandelt. Mit zwei zu bewachenden Objekten und drei eingesetzten Mitarbeitern fing alles an. „Aufgrund der von uns qualitativ hochwertig geleisteten Arbeit sind wir zu einem der größ-



ten Dienstleistungsunternehmen dieser Art im bayrisch-sächsischen und thüringischen Raum herangewachsen“, sagt Heiko Unger nicht ohne Stolz. Mittlerweile beschäftigt er über 200 Sicherheitsleute. „Unser Hauptziel für die Zukunft ist selbstverständlich eine ständige Erweiterung der zu betreuenden Objekte, Diskotheken und Ver-

anstaltungen. Die Ausübung unserer Leistungen wird sich dabei stets an Qualität, Flexibilität und Kompetenz orientieren. Auch der Einsatz von jungem und freundlichem Personal ist weiterhin für uns ein wichtiger Faktor. Schließlich sind diese Gesichtspunkte zu unserem Markenzeichen geworden.“ Und so soll es in Zukunft auch bleiben.

BAUER
COLOR.PHONE.LIFE.

Flatrate-Sensation

TELEFONIE-FLAT.....SMS-FLAT.....INTERNET-FLAT

...UND DAS ALLES MIT DEM

iPhone 4

Angebot nur gültig bis zum 31.01.2013

inkl. iPhone 4

64,24 €*

im Monat

iPhone 4
Das arbeitet jetzt hier.

A T-Mobile company

| Schloßweg 4 | Im Roten Schloß | 08626 Eichigt | Telefon 037430-638 0 | info@color-phone-life.de |

Die Intelligenz telefoniert mit Bauer

Die Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft (GEW) Brandenburg und die Firma Bauer aus Ebmath sind ab sofort Partner. Beide haben das GEW-Phone aus der Taufe gehoben. Das ermöglicht allen Mitgliedern der Gewerkschaft kostenlos ins deutsche Festnetz und ins GEW-Phone-Netz zu telefonieren. Eine intelligente Lösung für die Intelligenz in Brandenburg.

Das Phone bietet den Mitgliedern noch mehr Vorteile. Sie bekommen ein neues, kostenfreies Handy und eine (oder mehrere) kostenfreie Partnerkarten für die Familie. Die GEW Brandenburg vertritt die gewerkschaftlichen und bildungspolitischen Interessen der Beschäftigten in den Bildungseinrichtungen des Landes Brandenburg. Gleichzeitig will die

Gewerkschaft das Serviceangebot für ihre Mitglieder ständig weiter ausbauen. In diesem Zusammenhang sind die Fragen der Kommunikation innerhalb und außerhalb der Organisation von grundlegender Bedeutung. Ausschließlich wurde dieses Angebot von der GEW und der Firma Bauer erarbeitet.

Das GEW-Phone ist ein exklusives Produkt für die Mitglieder der GEW Brandenburg. Das Angebot wird in den kommenden Jahren weiter ausgebaut. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, bereits jetzt den Umfang des Leistungsangebotes auszubauen. Diese Entscheidung liegt bei jedem Mitglied selbst.

Auch die Dozenten und Professoren an den Universitäten in Brandenburg telefonieren jetzt mit Bauer.



Ein Jahr mit Bauer unterwegs



Der Jahreskalender des Fußball-Regionalligisten VFC Plauen ist seit Jahren ein Muss für jeden VFC-Fan. In diesem Jahr erschien der Kalender für das Jahr 2011 erstmals in Regie des *Vogtland-Anzeigers* in Plauen und natürlich mit dem Schriftzug der Firma Bauer versehen. Seit Juli sind wir ja bekanntlich Trikotsponsor des Vereins. Herausgekommen ist ein wirkliches Schmuckstück mit zwölf Fotos aus den bisherigen Saisonspielen des VFC. Bauer ist daher immer präsent – für die Fans und Sponsoren des VFC. Außerdem werden im Kalender die Nachwuchsteams des Vereins vorgestellt. Der Kalender kostet 7,99 Euro und ist unter anderem in den Geschäftsstellen des VFC und des *Vogtland-Anzeigers* zu haben.